

VII. Änderungssatzung
zur Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) vom 25.02.1952 (GVBl. I S. 11) in der Fassung vom 01.04.1981 (GVBl. I S. 66), der §§ 44 bis 45 c des Hess. Wassergesetzes (HWG) vom 06.07.1960 (GVBl. S. 513), der §§ 1 bis 5 a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225) in der Fassung vom 14.10.1980 (GVBl. I S. 383) der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) vom 13.09.1976 (BGBL. I. S. 2721, ber.S. 3007) und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 17.12.1980 (GVBl. I S. 540), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Malsfeld am die nachstehende VII. Änderungssatzung zur Abwasserbeitrags- und gebührensatzung vom 24. Juni 1982 beschlossen :

Artikel 1

§ 8 Abs. 8 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr je so errechneten Kubikmeter Abwasser beträgt bei Abnahme des Abwassers mit oder ohne Fäkalien 3,25 DM

Artikel 2

Diese VII. Änderung der Abwasserbeitrags- und gebührensatzung tritt am 01. Januar 1987 in Kraft.

Malsfeld, den

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Malsfeld

Bürgermeister